

**Protokoll der Sitzung des Gesamtvorstandes des IPZV
Landesverbandes Weser-Ems e.V.
Fachbeirat im Pferdesportverband Weser-Ems e.V.
vom 3. Mai 2004**

Sitzung des Landesvorstands und der Vorstandsmitglieder der Ortsvereine

Anwesende : Dr. Klaus Ertz, Merve Weiß, Sabine Böckmann, Susanne Brengelmann, Taalke Nieberding Günther Sauer, Tornado Klein, Hanna Kuhtz, Jutta Schielke, Barbara Wahoff, Hanne Siering, Bernd Ahlers, Susanne Schulze-Uerlings, Karin Meist, Manfred Ober, Isa Willenbrock, Traute Ullrich, Janne Böckmann, Hendrik Wiechert, H.U. Kollmeyer, Karl Poprawa, Claudia Temmeyer, Inga Venebrügge, Annerose Westerheide

Beginn 18.30, Ende 22.30

TOP 1: Arbeitsgruppen

K. Ertz begrüßt alle Anwesenden.

Er regt die Bildung von Arbeitsgruppen innerhalb der verschiedenen Ressorts an, in denen die jeweiligen Ressortvertreter in Landesvorstand und Ortsvereinen zusammen die anstehenden Probleme bzw. Aufgaben angehen und nach Lösungsmöglichkeiten suchen. Nach einer offenen Diskussion wird eine Arbeitsgruppe „Öffentlichkeit/Homepage“ unter der Leitung des Landesverbandes (H. Kuhtz) gebildet.

TOP 2: Öffentlichkeit/Sponsoring

Es sollen nach neuen bzw. erweiterten Möglichkeiten des Sponsorings gesucht werden. Angedacht ist der Jugendkader und der Bereich des Freizeitreitens. Auch hier sollte eine vereinsübergreifende Arbeitsgruppe tätig werden.

TOP 3:

Sportressort

Nach einer Diskussion über die Vergabe von Turnierterminen (feststehend oder frei, wer darf diese Termine vergeben, ist eine zentrale Steuerung wünschenswert?), wird festgestellt, dass bei Bildung einer Arbeitsgruppe in diesem Ressort die zu erwartenden Ergebnisse in keinem Verhältnis zum Aufwand stehen. Eine rechtzeitige gute Einteilung der Termine innerhalb des LV wird aber allgemein als sinnvoll und wichtig erachtet. Deshalb sollten auf einer Gesamtvorstandssitzung des LV im August/September bereits die Turniertermine innerhalb des LV festgelegt werden, damit sie auf der Veranstaltertagung des IPZV Mitte Oktober als vorrangig eingetragen werden und es nicht zu Terminhäufungen im LV selbst kommt. Anschließend, im Nov./Dez., wäre es den Ortsvereinen möglich, ihre Termine fürs kommende Jahr sicher zu planen und bekannt zu geben.

TOP 4:

Ressort Schriftführer/Protokolle

Es wird ohne Gegenstimme beschlossen, dass die Protokolle der Landesverbandssitzungen genehmigungspflichtig durch die Landesvorstandsmitglieder einschließlich der Ortsvereinsvorsitzenden sind, die sich Einspruchsfrist auf 14 Tage nach Zustellung des Protokolls, in der Regel per email, beläuft, und dass die durch den Landesverbandsvorsitzenden endgültig genehmigten Protokolle auf dessen Veranlassung hin

in das Internet (Landesverbands-website) eingestellt und damit der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

TOP 5: Ressort Zucht

Das Ressort Zucht beabsichtigt, zum Zweck des Austauschs mit den Vereinszuchtwarten eine AG zu bilden.

TOP 6: Neuerungen im Dachverband

Klaus Ertz berichtet von den angedachten Neuerungen in der Gesamtstruktur des IPZV, die als umwälzend zu betrachten sind. Hierbei sollte der Einfluss der regionalen und demokratischen Komponente in Form der Landesverbände gestärkt werden wie es z. B. bei konsequenter Umsetzung des Gedankens der von den Landesverbänden als Gesellschafter getragenen GmbH möglich wäre. Eine unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten arbeitende Vereinszeitschrift wie auch ein sich tragender IPZV-Shop bedürften Reformen. Hier sollen vom Länderrat getragene Kommissionen tätig werden. Reformierungsbedürftig seien auch Teile des Richt- und Ausbildungswesens, dessen Reputation, Leistungsfähigkeit und Preiswürdigkeit im Zentrum der Diskussion stehen. Kontrovers diskutiert wird die Forderung der Landesverbandsvorstände, dass bei der Jahreshauptversammlung der Ortsvereine ein Mitglied des jeweiligen Landesverbandes anwesend sein müsse. Die Zukunft der Fohlen-FEIF und die Folgen einer Konkurrenz der Stammbücher mit dem DIV dagegen sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht zu klären – hier müsse jeder Züchter für sich entscheiden.

Die nächste Sitzung des Vorstandes wird **Montag, 16.8. 2004, 19.30 in Bramsche**, Hotel Suhrendorff, stattfinden.

Gezeichnet

Merve Weiß

Merve Weiß
(Schriftführerin)

Klaus Ertz

Dr. Klaus Ertz
(1. Vorsitzender)